

Wir helfen  
hier und jetzt.

Lokal

**ASB-Regionalverband  
Mittelthüringen e.V.**  
Wir helfen  
hier und jetzt.

## Senioren- und Pflegeheim „Georg Boock“ feiert 65-jähriges Bestehen

**Gedenkstein, Rose und Ausstellung erinnern an Namensgeber und ehemaligen Erfurter Oberbürgermeister Georg Boock.**

Ohne Georg Boock würde es das Senioren- und Pflegeheim in der Erfurter Rankestraße in der heutigen Form vielleicht nicht geben. Denn der ehemalige Oberbürgermeister war Initiator des ersten kommunalen Pflegeheims in Erfurt – das heutige Senioren- und Pflegeheim „Georg Boock“. Dessen 65-jähriges Bestehen hat der ASB-Regionalverband Mittelthüringen am 14. März 2025 mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie geladenen Gästen gefeiert. Mit einem Festakt wurde an den Namensgeber Georg Boock erinnert. „Denn diesem visionären Kommunalpolitiker haben wir viel zu verdanken. Er war maßgeblich dafür verantwortlich, dass für unsere Einrichtung der Grundstein gelegt wurde“, sagte die ASB-Vorsitzende Marion Walsmann. Georg Boock war von 1946 bis 1961 nicht nur Oberbürgermeister von Erfurt, sondern auch engagierter Sozialreformer. In seiner Amtszeit setzte er sich für bezahlbares Wohnen, Bildung und Pflege ein. Entstanden sind u. a. der heutige egapark (damals iga), die AWG-Wohnungsbau, das Pädagogische Institut, die Medizinische Akademie und der Zoopark. Boocks Engagement ist es auch zu verdanken, dass in Erfurt ein sogenanntes Feierabendheim in kommunaler Trägerschaft entstand. Daraus ist das heutige Senioren- und Pflegeheim „Georg Boock“ hervorgegangen.

Seit seiner Gründung 1960 werden in der Einrichtung Seniorinnen und Senioren betreut. „Das Pflegeheim wurde in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich modernisiert und ist heute eine hochmoderne Einrichtung mit 120 Zimmern, großzügigen Aufenthaltsbereichen und einem weitläufigen Garten“, erklärt Einrichtungsleiterin Ellen Kant.

Im Rahmen des Festaktes wurden zu Ehren Georg Boocks auch eine Gedenktafel enthüllt und eine Rose gepflanzt. Im Anschluss wurde eine spannende Ausstellung eröffnet, die sich Interessierte bis Anfang Mai anschauen konnten. Sie nahm die Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Zeitreise durch die Historie des Hauses. Sie informierte aber nicht nur über das Lebenswerk von Georg Boock, sondern gab auch aktuelle Einblicke in die Arbeit der Einrichtung und das Engagement des ASB-Regionalverbandes Mittelthüringen insgesamt. ■



*Feierliche Enthüllung der alten Steinplatte vom ehemaligen Eingang – heute eine Gedenktafel zu Ehren von Gründer Georg Boock. Links im Bild Heike Langguth, die neue Bürgermeisterin der Stadt Erfurt.*



*Ausstellungstafeln zur Geschichte des Senioren- und Pflegeheimes „Georg Boock“ in der Rankestraße. Auf dem Monitor waren viele alte und neue Bilder zu sehen.*



### Kommentiert

Unser ASB-Regionalverband Mittelthüringen lebt nicht nur von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern auch von den vielen Ehrenamtlichen. Genau darauf zielt die Kampagne „d**ASBESTE** fürs Leben“ ab. Vielleicht sind Ihnen die Motive „Das wirklich soziale Netzwerk“ oder „Darum rettet dich, wer kann“ in

den Sozialen Netzwerken wie Facebook oder Instagram schon aufgefallen. Damit wollen wir nicht nur aufmerksam machen auf die Vielfalt und das Engagement des Arbeiter-Samariter-Bundes. Wir wollen auch aktiv Lust machen, den ASB im Haupt- oder Ehrenamt zu unterstützen. Sagen Sie es also gern weiter. Alles zu unserem ASB finden Sie auch im Netz auf [www.asb-erfurt.de](http://www.asb-erfurt.de) ■

**Wir helfen  
hier und jetzt.****Lokal****ASB-Regionalverband  
Mittelthüringen e.V.****Wir helfen  
hier und jetzt.**

## Wir nehmen Abschied von Florian Krieg



Mit großer Bestürzung und tiefer Trauer haben wir vom Tod unseres Kollegen und Freundes Florian Krieg erfahren. Sein Tod reißt eine Lücke, die nur schwer zu schließen ist. Florian verstarb am 16. April 2025 mit nur 27 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit. Er war seit 2007 ein engagiertes Mitglied der Arbeiter-Samariter-Jugend Erfurt und seit 2012 Teil des Vorstands. Mit viel Herzblut und Tatkraft hat er die Kinder- und Jugendgruppen, Freizeiten und Projekte mitgestaltet. Seit 2017 war Florian zudem stellvertretender Vorsitzender der ASJ Thüringen und setzte sich dort mit großem Engagement für die Belange junger Menschen ein. Besonders während der Corona-Pandemie war er ein verlässlicher Ansprechpartner und schaffte es, den Kontakt zu den Jugendlichen nicht abreißen zu lassen. Trotz seiner verantwortungsvollen Arbeit im ASB-Pflegeheim „Georg Book“ fand er stets Zeit und Energie, die ASJ bei öffentlichen Veranstaltungen zu präsentieren und junge Menschen für die Sache des Helfens zu begeistern.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.  
Deine ASJ Erfurt und der ASB-Regionalverband Mittelthüringen

## Auszeichnung für ASB-Fluthelfer

Als Anfang Juni 2024 das Handy klingelt, zögert Lukas Klaas keine Sekunde. Gemeinsam mit über 60 Katastrophenschützern aus ganz Thüringen macht sich der Mitarbeiter vom ASB-Regionalverband Mittelthüringen auf den Weg ins bayerische Hochwassergebiet. Für seinen Einsatz wurde Lukas Klaas neben weiteren Helfern im Januar mit der Fluthilfe-Ehrennadel des Freistaates Bayern ausgezeichnet. Den passenden Rahmen bildete dabei die Einweihung der neuen Katastrophenschutzhalle in Erfurt. Diese bietet optimale Bedingungen für den Katastrophenschutzzug Erfurt. Dazu gehören rund 180 ehrenamtliche Helfer und Einsatzkräfte von Hilfsorganisationen wie unserem ASB-Regionalverband Mittelthüringen. In der neuen Halle können 30 Fahrzeuge und Anhänger sowie weiteres Material untergebracht werden. Sie bietet zudem Umkleide-, Sanitär- und Aufenthaltsräume. ■



*Auch Mitarbeiter vom ASB-Regionalverband Mittelthüringen unterstützen den Katastrophenschutzzug Erfurt.*

## Kita-Knirpse bekommen Besuch auf vier Rädern

Groß war die Aufregung Ende Januar bei den Mädchen und Jungen im Erfurter ASB-Kindergarten „Steigerburg“. Denn der Rettungswagen wurde im Kindergarten erwartet. „Dabei wurden spielerisch die Themen „Rettung“, „Erste Hilfe“ und „Notruf“ angegangen“, sagte Leiterin Bettina Rittweger. Die Kinder lernten, wie der Notruf „112“ funktioniert, übten das Pflasterkleben und Verbändenlegen und versuchten sich sogar an der stabilen Seitenlage. Und dann durfte natürlich der Rettungswagen mit seinen vielen Knöpfen und Schubladen erkundet und auf der Liege Platz genommen werden – inklusive Sirene und Blaulicht. ■



*Die Jungen und Mädchen lernen den Rettungswagen kennen.*

## Impressum

ASB Lokal Nr. 75/Erscheinungsdatum: 05/2025  
Herausgeber: Arbeiter-Samariter-Bund  
Regionalverband Mittelthüringen e.V.  
Rankestraße 59, 99096 Erfurt  
Telefon: 0361 590 59 120 / Fax: 0361 590 59 100  
E-Mail: [asb@asb-erfurt.de](mailto:asb@asb-erfurt.de)

Redaktion: Katja Bomeier, Marianne Conrad  
© Fotos: ASB, Jacobschroeter Photographie  
V.i.S.d.P.: Sandra Stimmer, Geschäftsführerin  
ASB RV Mittelthüringen e.V.

Homepage: [www.asb-helfen.de](http://www.asb-helfen.de)